

II-7494 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 3653 13

1992 -10- 15

A n f r a g e

der Abg. Mag. Schweitzer, Gratzner
an den Bundesminister für Finanzen
betreffend Beamten-Ferienwohnung im Zollgebäude Latschach

Den Anfragestellern sind Informationen zugegangen, wonach der Leiter der Abteilung III/8 im Bundesministerium für Finanzen Jahr für Jahr mit seiner Familie den Urlaub in einer Ferienwohnung verbringt, die sich in einem bundeseigenen Zollgebäude in Latschach ob dem Faaker See befindet.

Da höhere Finanzbeamte offenbar ähnliche Privilegien in Anspruch nehmen, wie dies im Bereich der Bundessportheime bekannt geworden ist, erscheint den Anfragestellern eine genaue Überprüfung dieser Frage angezeigt.

Daher richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Finanzen die nachstehende

A n f r a g e :

1. Welchem Zweck ist die im Zollgebäude von Latschach ob dem Faaker See befindliche Wohnung gewidmet ?
2. Steht diese Wohnung im Bundeseigentum ?
3. In welchem zeitlichen Ausmaß wird diese Wohnung jährlich als Ferienwohnung genutzt ?
4. Welcher Personenkreis ist berechtigt, um eine Zuteilung als Ferienwohnung dafür anzusuchen ?
5. Wer vergibt die Wohnung im Zollgebäude von Latschach als Ferienwohnung ?
6. Nach welchen Kriterien erfolgt die Vergabe ?
7. Trifft es zu, daß der Leiter der Abteilung III/8 Jahr für Jahr dort mit seiner Familie Aufenthalt nimmt ?
8. Wenn ja: wieviele Tage pro Jahr ?
9. Ist der Aufenthalt in dieser Wohnung mit der Entrichtung eines Beitrages verbunden ?
10. Wenn ja: wie hoch ist dieser ?

11. Ist dieser Beitrag kostendeckend ?
12. In welchen bundeseigenen Gebäuden Ihres Wirkungsbereiches befinden sich ähnliche Wohnungen ?
13. Wo befinden sich diese Gebäude im einzelnen ?
(Postleitzahl, Ort)